

FRIEDER LAUXMANN

Die Philosophie der Weisheit

DIE ANDERE ART
ZU DENKEN

55»

nymphenburger

Inhalt

EINLEITUNG	11
ERSTER TEIL	
Die Weisheit und die Normaldenker	
<i>Die versiegende Quelle kann wieder sprudeln</i> Normalvernunft und Weisheit	15
<i>Weisheit und Wissen</i> Die Universität des Nichtwissens	23
<i>Wie antwortet die Welt auf ihre Rätsel?</i> Der vergebliche Kampf gegen die Unwissenheit	30
<i>Ikaros und die Spekulanten</i> Die ersten Flugversuche - Vom Errechnen underspüren der Zukunft	38
<i>Der Welt ihren Lauf lassen</i> Die Weisheit, Leiden zu ertragen	52
<i>Das All weiß in mir</i> Einstein, Schelling und das unsystematische Denken	57

ZWEITER TEIL

Die Welt aus dem Zettelkasten

<i>Über die Beobachtung der Stille und des Hausfriedens</i>	
Rousseau im Boot und Kant ohne Frau	69
<i>Der Richterstuhl unserer Enkel</i>	
Wie Lichtenberg seine Weisheiten schöpfte	79
<i>»Ehrgeiz ist der Tod des Denkens«</i>	
Wittgenstein und seine Leiter	88
<i>Der zerbrochene Spiegel</i>	
Das Ganze aus den Splittern	96
<i>Sophia, die Geliebte</i>	
Salomo der Weise und die göttliche Weisheit	105
<i>Kenne das Licht, bewahre das Dunkel</i>	
Laotse und Konfuzius - Vom Lauschen mit der Lebensenergie	113

DRITTER TEIL

Weisheit - Torheit; Intelligenz - Dummheit

<i>Die Torheit der Intelligenten</i>	
Das Ende einer Freundschaft: Freud, Jung und das Dogma der Sexualität	121
<i>Der Gottheit näher durch himmlische Klänge</i>	
Die Weisheit der Musik und die Torheit eines Komponisten	130

<i>Verzicht und Freiheit</i>	
Wie eine schwache Blase auf die Weltgeschichte einwirkte	136
<i>Die Grenzen der Logik</i>	
Kunst - Zen - Synchronizität	143

VIERTER TEIL

Das Ich ohne Gegenüber

<i>Das Problem mit der festsitzenden Schraube</i>	
Die Aufhebung der Trennung von Subjekt und Objekt	155
<i>Die strömende All-Gegenseitigkeit</i>	
Frau Holle und das Hören auf das Reden der Objekte	165
<i>Die siegende Demut</i>	
Die Weisheit derer, die gewaltfrei kämpfen und sich opfern	177

FÜNFTER TEIL

Das unformulierbare System

<i>Der sterbliche und der unsterbliche Eros</i>	
Die Dialektik der Diotima	191
<i>Über die Forschung in sumpfigem Gelände</i>	
Der flüchtige Geist und das Unerklärbare	197
<i>Die Nacht zum neunten Schöpfungstag</i>	
Geist überwindet die Biologie	206

SECHSTER TEIL

Vom Jenseits der Materie

*Der materialisierte Geist und der
neurotische Professor*

Die Quellen der Metaphysik -
Mythologie und Moderne 217

Zeit - Zufall - Zukunft

Die Lehre von der geträumten Straßenbahn 228

*Vom nahen Ende der Descartes'schen
Trennung*

Die Einheit von Leib und Seele 237

Johannes und die Grenzverschiebung

Der »andere Jünger« und seine Vision
vom göttlichen Logos 244

EPILOG 255

LITERATUR 263

REGISTER 267